

## Caravan-Salon 2012: Bürstner stellt drei neue Modelle vor

**Bürstner stellt auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf 25.8. - 2.9.2012) drei neue Modell vor. Das integrierte Reisemobil und neue Topmodell Grand Panorama steht für Luxus, der Brevio für den kompakten Einstieg, und der Averso Top richtet sich an die Caravan-Klientel mit gehobeneren Ansprüchen in der Mittelklasse**

Der Bürstner Grand Panorama bietet vier Grundrissvarianten mit Aufbaulängen von 8,42 bis 9 Metern. Die übergroße, geschwungene Frontscheibe gehört zu den Alleinstellungsmerkmalen des Grand Panorama und war gleichzeitig Ausschlag für die Namensgebung der neuen Baureihe. Sie stammt aus der Reisebusentwicklung und erlaubt bislang unbekannte Ausblicke auf Landschaft und Horizont.

Wegen des Doppelbodenkonzepts und der Stehhöhe von fast zwei Metern beträgt die Höhe des Grand Panorama drei Meter. Die Fahrzeugelektronik und Stromversorgung wird über ein modernes Bus-System gesteuert. Die einzelnen Geräte, wie z.B. Heizung, Kühlschrank oder auch Beleuchtung werden mittels spezifischer Module direkt versorgt.

Drei der Grundrisse basieren auf den bisherigen Spitzenmodellen von Bürstner, aus der Elegance Baureihe: Der i 830 G, i 910 G und i 915 G. Der i 920 G ist neu im Programm und bietet ein funktional gestaltetes Raumbad, das den Schlaf- klar vom Wohnbereich trennt. Wie alle Modelle der Baureihe ist auch er serienmäßig mit einer Keramiktoilette ausgestattet.

Zur Ausstattung gehören unter anderem die Kombination des Fiat Ducato mit dem Alko-Tiefrahmenchassis in Breitspurausführung, ABS, Tempomat, Nebelscheinwerfer, LED-Leuchten als Stand- und Tagfahrlicht, Leichtmetallräder. Pilotensitze, Lederlenkrad und eine Klimaautomatik im Fahrerhaus dazu. Die elektrische Einstiegsstufe, Klappstützen hinten und das GfK-Dach sind weitere Merkmale. Die Preise beginnen bei 109 780 Euro.

Deutlich preiswerter ist die Brevio-Baureihe mit Preisen ab 44 440 Euro, die sich auch als gleichzeitiger Pkw-Ersatz im Alltag anbietet. Sie soll auf einer Fahrzeuglänge von weniger als sechs Metern die Vorzüge eines handlichen, ausgebauten Kastenwagens mit denen eines geräumigen, vollisolierten Teilintegrierten kombinieren. Durch den

Einsatz isolierender Sandwichbauteile statt der üblichen Blechwände ist die neue Kompaktklasse von Bürstner wintertauglich. Außerdem ermöglicht die rechtwinklige Gestaltung des Aufbaus eine bessere Raumausnutzung. Mit dem „Cappuccino“ über dem Fahrerhaus, wird außerdem Laderaum und Stehkomfort geschaffen.

Das Skyroof ist im Brevio serienmäßig eingebaut, es sorgt für gute Belüftung und großzügige Lichtverhältnisse im Innenraum. Drei Außenlacke – Weiß, Silver oder Champagner – stehen zur Wahl. Auch der Bürstner Brevio basiert auf dem Fiat Ducato. Das auf Wunsch erhältliche GfK-Dach ist resistent gegen Hagel. Als Wetterschutz kann die breite Heckklappe des kompakten Reisemobils dienen, die außerdem das Beladen und den Zugang zum Innenraum erleichtert. Ein als Zubehör angebotener Fahrradträger am Heck lässt sich seitlich wegschwenken.

Die zweifarbigen Möbelfronten im Dekor Amarant und in 3-D-Optik kennzeichnen das Innenraumdesign des Brevio mit einer Stehhöhe von 1,95 Meter. Eine Küche mit zweiflammigem Gaskocher, ein 104 Liter großer Kühlschrank, Gasheizung, 120 Liter Frischwassertank und Cassettoilette gehören unter anderem zur Ausstattung.

Der 5,99 Meter lange Brevio t 600 hat ein Leergewicht von 2680 Kilogramm, 620 Kilogramm Zuladung sind erlaubt. Im Heck findet sich ein Querdoppelbett, vorne ist eine Dinette platziert. Mit Anhängelasten bis zu 2000 Kilogramm eignet sich der Brevio außerdem bestens als Zugfahrzeug für Sportboot- oder Pferdetrailer.

Unter der Modellbezeichnung Averso Top stellt sich die beliebte Wohnwagen-Baureihe als Upgrade vor. Das Design entspricht dem des Averso, der sich zur Saison 2013 innen und außen komplett neu präsentiert. Die weitaus luxuriösere Ausstattung hebt den Averso Top jedoch in die gehobene Mittelklasse.

Der neue, etwa 50 Millimeter starke Leichtbauboden und die neu konstruierten 30 Millimeter starken Außenwände sorgen für gute Wärmedämmung. Die Stehhöhe in allen Averso-Caravans wurde um drei Zentimeter angehoben und misst nun 1,95 Meter.

Serienmäßig sind der Aufbau in Glattblechausführung und Leichtmetallräder. Als Option stehen die beiden Sonderlackierungen Silver und Opale zur Verfügung. Serienmäßig sind das Alko-Chassis mit Schräglenkerachse, Deichselabdeckung, Stabilisator AKS 3004, Stabilformstützen, Ausstellfenster rundum mit Fliegenschutz und Verdunklungsrollos, die Dachhaube Midi Heki, eine Fahrradgarage im 480 TK und 495 TK (im 560 TK optional), isolierte Radkästen und eine Serviceklappe.

Das Interieur präsentiert sich im Holzdekor Noce Prosecco. Die Rundsitzgruppen sind serienmäßig mit zwei Kopfstützen ausgestattet, die beliebig positioniert werden können. Hochwertige Kaltschaummatratzen garantieren hohen Schlafkomfort. Für Licht sorgen LED-Leuchtschienen.

Ein 160 Liter Kühlschrank (je nach Grundriss) oder auch die Halterung für einen Flachbildschirm sind Bestandteile der Serienausstattung im Innenraum. Dazu gibt es spiegelnde Oberflächen am Kühlschrank, einen Abfallsammler in der Eingangstüre und optional eine Dunstabzugshaube.

Die Preise für den Bürstner Averso Top bewegen sich zwischen 16 590 und 20 450 Euro. (ampnet/jri)